

Gemeinderat Aktuell - 13. Februar 2012

• **Flächennutzungsplan 2025**

Der Gemeinderat wurde über die ca. 42 eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung Träger öffentlicher Belange und Privater Bürgerinnen und Bürger informiert. Wesentliche Stellungnahmen gingen zur Ausweisung von zusätzlichen Wohnflächen westlich vom Sportplatz bis zum Brödelbach und zu den ausgewiesenen Gewerbeflächen in der ganzen Gemeinde ein. So ist das Wohngebiet westlich des Sportplatzes mit einer Größe von 2,65 ha im Regionalplan als Grünzug mit ökologischen Funktionen und landschaftsgebundener Erholung ausgewiesen. In regionalen Grünzügen findet eine Besiedelung nicht statt, die Fläche wäre somit nicht genehmigungsfähig. In einer Behördenbesprechung mit dem Regierungspräsidium Freiburg und dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee kam man überein, mit einem sogenannten Zielabweichungsverfahren zu versuchen, diese Fläche als Grünzug aus dem Regionalplan herauszunehmen. Auf Grund neuester Untersuchungen und Hinweisen aus der Bevölkerung wurde im bisher ausgewiesenen Wohngebiet Augstmatt Müllablagerungen festgestellt. Diese Fläche ist kaum überbaubar und kann somit als Tauschfläche zu Gunsten des geplanten Wohngebietes westlich des Sportplatzes herangezogen werden. Die im derzeit gültigen Flächennutzungsplan ausgewiesene Wohnbaufläche Augstmatt-Haidematt-Vogelmatt wird, wegen der Müllablagerungen, drastisch gekürzt, so dass nur noch 1,43 ha Wohnbaufläche im Bereich Augstmatt ausgewiesen wird. Diese Fläche bietet sich an, da die Zufahrt zum Wohngebiet westlich vom Sportplatz über dieses Gebiet geführt werden muss.

Im gewerblichen Bereich war die Neuausweisung von Flächen zwischen Bundesstraße 34, Bahnlinie, Finstergaßgraben und Kläranlage geplant. Auch hier ist im Regionalplan eine Grünzäsur ausgewiesen. Durch eine solche Grünzäsur soll das Zusammenwachsen der Siedlungen oder der Zersiedlung der freien Landschaft entgegengewirkt werden. In dieser Angelegenheit gab es vom Regionalverband und dem Regierungspräsidium keine Zugeständnisse, so dass die Erweiterung des Gewerbegebietes in diesem Bereich um ca. die Hälfte der Fläche gekürzt und von der Bundesstraße in großen Teilen abgesetzt wurde.

Die vom Regierungspräsidium und Regionalverband vorgeschlagene Streichung des Gewerbegebietes Schlossmatt mit 0,99 ha wurde vom Gemeinderat so nicht akzeptiert und soll als Gewerbefläche erhalten bleiben. Abzuklären wäre, ob die dort vorgebrachten Bedenken zum Denkmalschutz der dort vermuteten Brandgräber, ausgeräumt werden können.

Die von zwei Bürgern vorgebrachten Bedenken zum Schienen-Güterverkehr, Lärm- und Vogelschutz zu den Wohngebieten südlich der Bahnlinie, sowie Befürchtungen von Geruchsmissionen im Bereich Zohlen wurden zur Kenntnis genommen, müssen aber im Rahmen der Aufstellung von Bebauungsplänen geprüft werden.

Im Entwurf zum Flächennutzungsplan 2025 sind nun insgesamt 6 ha Wohnbaufläche ausgewiesen. Diese stellen sich wie folgt dar: Augstmatt 1,42 ha, westlich Sportplatz 2,67 ha, Zohlen 1,26 ha und anrechenbare Reserveflächen innerhalb des Ortes mit 0,65 ha.

Im Gewerbebereich kommt es zur Ausweisung von 4,6 ha mit den Gebieten westlich von Schwörstadt und dem Gebiet Schloßmatt.

Dem Entwurf zum Flächennutzungsplan 2025 wurde mit 11 Ja Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

Als nächster Schritt erfolgt im Flächennutzungsverfahren die Offenlage. Hierzu wird nach öffentlicher Bekanntmachung im Gemeindemitteilungsblatt der Entwurf erneut während 1 Monats öffentlich ausgelegt.

- **Folgenden Bauanträgen wurde einstimmig zugestimmt:**

Neubau von 8 Fertiggerägen mit Vorplatz, Lgb.Nr. 1375, Wohnsiedlung Kraftwerkstraße, Schwörstadt.

Neubau eines Weidestandes mit Lagerschuppen, Lgb.Nr. 2407, Gewann Ebenried, Ortsteil Dossenbach, Schwörstadt.

- **Bürgerversammlung**

Der Gemeinderat beschloss nach Ostern eine Bürgerversammlung durchzuführen. Thema der Bürgerversammlung soll die sogenannte Konsenstrasse zur Autobahn A 98 sein. Das Regierungspräsidium Freiburg ist derzeit mit der Bewertung der privaten Planungen beschäftigt, es ist vorgesehen, dass diese Untersuchungen bis Ostern abgeschlossen sein werden, so dass die Bürger mit fundierten Aussagen anlässlich der Bürgerversammlung rechnen können.

Als weiteres Thema der Bürgersammlung ist die Vorstellung des Entwurfs zum Flächennutzungsplan 2025.

- **Abteilungskommandanten Freiwillige Feuerwehr Dossenbach.**

Die in der Abteilungsversammlung in Dossenbach gewählten Gerd Bühler, Abteilungskommandant und Markus Kiefer, Stellv. Abteilungskommandant, wurden vom Gemeinderat einstimmig bestätigt.

- **Annahme und Verwendung von Spendengeldern.**

Der Annahme von folgenden Spenden wurde einstimmig zugestimmt:

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden	6.000 €	Spielgeräte Spielplatz Rebgarten
Oswald Visuelle Medien	500 €	Mannschaftswagen Feuerwehr
Fautz Gmbh	100 €	Mannschaftswagen Feuerwehr
Haarstudio Beate Winkler	100 €	Mannschaftswagen Feuerwehr
Burkart Paul	100 €	Mannschaftswagen Feuerwehr
Dr. Diana Awender	50 €	Mannschaftswagen Feuerwehr
Ingenieurbüro für Bauwesen	100 €	Mannschaftswagen Feuerwehr